

SAK bringt neuen Co-Trainer: Ziel Klassenerhalt in der kommenden Saison!

Der SAK hat einen neuen Co-Trainer, Lukas Tragner, und plant für die kommende Saison, um im gesicherten Mittelfeld zu bleiben.



Wien, Österreich - Der Sportclub SAK hat einen Schritt in Richtung einer verbesserten Zukunft gemacht, indem er eine Woche vor Beginn der Sommervorbereitung einen neuen Co-Trainer verpflichtet hat. Lukas Tragner, ein 33-jähriger B-Lizenz-Coach, übernimmt die Rolle und ersetzt Norbert Nemeth, der nach Wien zieht. Trainer Florian Königseder zeigt sich optimistisch, dass der SAK, der in der vergangenen Saison auf dem 12. Platz landete, nicht mit dem Abstiegskampf zu tun haben möchte und peilt das gesicherte Mittelfeld an.

Königseder betont, dass die Kaderplanung bereits abgeschlossen ist. Die Verantwortlichen können bereits auf erfolgreiche Transfers im Winter und eine sportliche Steigerung

im Frühjahr zurückblicken. Neu im Kader sind unter anderem Michael Perlak von Kuchl, Simon Leibetseder aus Rohrbach, Alois Pphringer von Pettenbach und Ernes Pasic aus Plainfeld. Allerdings müssen sich die Fans auch von einigen Spielern verabschieden. Die Abgänge umfassen Tobias Hochleitner (Schwarzach), Matthias Gallei (Wien), Muhammed Hamzic (Hallwang), Arber Tafilaj (Traunstein) sowie Hamid Najebullah, dessen neuer Verein noch unbekannt ist.

Ein Co-Trainer mit Erfahrung

Lukas Tragner bringt viel Erfahrung mit, auch wenn er aufgrund seines Studiums eine längere Pause eingelegt hat. Er war als Spieler unter anderem für Neumarkt, Hallwang, Berndorf und Henndorf aktiv und war 2022 Co-Trainer in Plainfeld. Sportlich gesehen könnte sein Wissen, insbesondere in der Videoanalyse, dem Team zugutekommen. Trainer Königseder hebt hervor, dass Tragner lernfähig und zielstrebig ist, was für die anstehenden Herausforderungen von Vorteil sein wird.

Die Rolle des Co-Trainers hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Früher oft in einfachen Assistenzfunktionen tätig, sind Co-Trainer heute für spezialisierte Aufgaben in Taktik, Fitness und Psychologie verantwortlich. So spielen sie eine Schlüsselrolle in der Unterstützung des Haupttrainers, der Planung und Durchführung von Trainingseinheiten sowie der Spielanalyse. Zudem sind sie wichtig für die individuelle Spielerentwicklung und die Kommunikation im Team, wie [Cotrainer.com](https://cotrainer.com) beschreibt.

Ein Blick auf andere Vereine

Die Entwicklungen beim SAK stehen nicht für sich allein. Auch andere Vereine wie der GAK haben kürzlich Neuerungen im Trainerteam vorgenommen. Florian Hart wird neuer Co-Trainer von Ferdinand Feldhofer und bringt fünf Jahre Trainererfahrung mit, unter anderem von der U18 des FC Red Bull Salzburg. Feldhofer hebt die Vielseitigkeit und Erfahrung von Hart hervor,

die ebenfalls einen positiven Einfluss auf das Team haben sollen. Solche Umbauten im Trainerstab sind mittlerweile nahezu überall im österreichischen Fußball zu beobachten, ganz im Sinne einer stetigen Weiterentwicklung der Teams.

Die kommenden Wochen werden zeigen, wie sich die Neugestaltungen beim SAK auf die sportlichen Leistungen niederschlagen werden. Doch eines ist klar: Die Trainingsvorbereitung verspricht spannend zu werden, und die Fans hoffen, dass sich die Mphn in einer positiven Saison niederschlagen werden.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.sn.at • www.laola1.at • www.cotrainer.com

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net